

Erklärung zur Virusisolation (SOVI)

Isolierung: *“Die Tätigkeit des Isolierens; die Tatsache oder der Zustand, isoliert zu sein oder allein zu stehen; Trennung von anderen Dingen oder Personen; Vereinzelung.”*

- Übersetzt aus dem Oxford English Dictionary

Die Kontroverse darüber, ob das SARS-CoV-2-Virus jemals isoliert oder gereinigt wurde, geht weiter. Unter Verwendung der obigen Definition, des gesunden Menschenverstandes, der Gesetze der Logik und des Gebots der Wissenschaft muss jedoch jeder unvoreingenommene Mensch zu dem Schluss kommen, dass das SARS-CoV-2-Virus nie isoliert oder gereinigt wurde. Folglich kann keine Bestätigung für die Existenz des Virus gefunden werden. Die logischen, vernünftigen und wissenschaftlichen Konsequenzen aus dieser Tatsache sind:

- die Struktur und Zusammensetzung von etwas, dessen Existenz nicht bewiesen ist, nicht bekannt sein kann, einschließlich des Vorhandenseins, der Struktur und der Funktion eines hypothetischen Spike oder anderer Proteine;
- die genetische Sequenz von etwas, das nie gefunden wurde, kann nicht bekannt sein;
- "Varianten" von etwas, dessen Existenz nicht bewiesen ist, können nicht bekannt sein;
- es ist unmöglich, nachzuweisen, dass SARS-CoV-2 eine Krankheit namens Covid-19 verursacht.

In möglichst knapper Form wird hier der richtige Weg zur Isolierung, Charakterisierung und zum Nachweis eines neuen Virus beschrieben. Zuerst nimmt man Proben (Blut, Speichel, Sekrete) von vielen Menschen (z.B. 500) mit Symptomen, die eindeutig und spezifisch genug sind, um eine Krankheit zu charakterisieren. Ohne diese Proben mit IRGEND EINEM Gewebe oder anderen Produkten zu vermischen, die ebenfalls genetisches Material enthalten, zerkleinert, filtert und ultrazentrifugiert der Virologe die Probe, d.h. er reinigt sie. Diese in der Virologie übliche Technik, die seit Jahrzehnten zur Isolierung von Bakteriophagen¹ und so genannten Riesenviren in jedem virologischen Labor durchgeführt wird, ermöglicht es dem Virologen dann, mit Hilfe der

Elektronenmikroskopie Tausende von gleich großen und gleich geformten Partikeln nachzuweisen. Diese Partikel sind das isolierte und gereinigte Virus.

Diese identischen Partikel werden dann durch physikalische und/oder mikroskopische Verfahren auf ihre Einheitlichkeit geprüft. Sobald die Reinheit bestimmt ist, können die Partikel weiter charakterisiert werden. Dies würde die Untersuchung der Struktur, Morphologie und chemischen Zusammensetzung der Partikel beinhalten. Als Nächstes wird ihre genetische Zusammensetzung charakterisiert, indem das genetische Material direkt aus den gereinigten Partikeln extrahiert wird und genetische Sequenzierungstechniken, wie z. B. die Sanger-Sequenzierung, verwendet werden, die es ebenfalls seit Jahrzehnten gibt. Dann führt man eine Analyse durch, um zu bestätigen, dass diese gleichförmigen Partikel exogenen (von außen kommenden) Ursprungs sind, wie man sich ein Virus vorstellt, und nicht die normalen Abbauprodukte von totem und absterbendem Gewebe.² (Seit Mai 2020 wissen wir, dass Virologen keine Möglichkeit haben, festzustellen, ob die Partikel, die sie sehen, Viren oder nur normale Abbauprodukte von totem und absterbendem Gewebe sind)³.

¹ Isolation, characterization and analysis of bacteriophages from the haloalkaline lake Elmenteita, Kenya Julia Khayeli Akhwale et al, PLOS One, Published: April 25, 2019.

<https://journals.plos.org/plosone/article?id=10.1371/journal.pone.0215734> — accessed 2/15/21

² “Extracellular Vesicles Derived From Apoptotic Cells: An Essential Link Between Death and Regeneration,” Maojiao Li et al, Frontiers in Cell and Developmental Biology, 2020 October 2.

<https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fcell.2020.573511/full> — accessed 2/15/21

³ “The Role of Extracellular Vesicles as Allies of HIV, HCV and SARS Viruses,” Flavia Giannesi, et al, Viruses, 2020 May

Wenn wir so weit gekommen sind, dann haben wir ein exogenes Viruspartikel vollständig isoliert, charakterisiert und genetisch sequenziert. Allerdings müssen wir noch zeigen, dass es in einem ursächlichen Zusammenhang mit einer Krankheit steht. Dies geschieht, indem man eine Gruppe gesunder Probanden (meist werden Tiere verwendet) diesem isolierten, gereinigten Virus in der Art und Weise aussetzt, in der die Krankheit vermutlich übertragen wird. Wenn die Tiere an der gleichen Krankheit erkranken, was durch klinische und Autopsie-Befunde bestätigt wird, hat man nun gezeigt, dass das Virus tatsächlich eine Krankheit verursacht. Damit ist die Infektiosität und Übertragung eines Infektionserregers nachgewiesen.

Keiner dieser Schritte wurde auch nur annähernd mit dem SARS-CoV-2-Virus versucht, geschweige denn wurden alle diese Schritte für irgendein sogenanntes krankheitsauslösendes Virus erfolgreich durchgeführt. Unsere Recherchen

zeigen, dass keine einzige Studie, die diese Schritte zeigt, in der medizinischen Literatur existiert.

Stattdessen nehmen Virologen seit 1954 ungereinigte Proben von relativ wenigen Menschen, oft weniger als zehn, mit einer ähnlichen Krankheit. Dann bearbeiten sie diese Probe geringfügig und übertragen diese ungereinigte Probe auf eine Gewebekultur, die in der Regel vier bis sechs andere Arten von Material enthält - die alle identisches genetisches Material enthalten, was man als "Virus" bezeichnet. Die Gewebekultur wird ausgehungert und vergiftet und zerfällt natürlich in viele Arten von Partikeln, von denen einige genetisches Material enthalten. Gegen jeden gesunden Menschenverstand, jede Logik, jeden Gebrauch der deutschen Sprache und jede wissenschaftliche Integrität wird dieser Prozess "Virusisolierung" genannt. Dieses Gebräu, das Fragmente von genetischem Material aus vielen Quellen enthält, wird dann einer genetischen Analyse unterzogen, die dann in einem Computersimulationsverfahren die angebliche Sequenz des angeblichen Virus, ein sogenanntes in Silico-Genom, erstellt. Zu keinem Zeitpunkt wird ein tatsächliches Virus elektronenmikroskopisch bestätigt. Zu keinem Zeitpunkt wird ein Genom aus einem tatsächlichen Virus extrahiert und sequenziert. Das ist Wissenschaftsbetrug.

Die Beobachtung, dass das ungereinigte Präparat - zusammen mit toxischen Antibiotika, Rinderfötalgewebe, Fruchtwasser und anderen Geweben auf Gewebekulturen geimpft - das Nierengewebe, auf das es geimpft wird, zerstört, wird als Beweis für die Existenz und Pathogenität des Virus angeführt. Dies ist wissenschaftlicher Betrug.

Wenn Ihnen von nun an jemand ein Fachpapier vorlegt, in dem behauptet wird, das SARS-CoV-2-Virus sei isoliert worden, überprüfen Sie bitte die Methodenabschnitte. Wenn die Forscher Vero-Zellen oder eine andere Kulturmethode verwendet haben, wissen Sie, dass ihr Verfahren keine Isolierung war. Sie werden die folgenden Ausreden hören, warum die tatsächliche Isolierung nicht durchgeführt wurde:

1. Es wurden nicht genügend Viruspartikel in Proben von Patienten gefunden, um sie zu analysieren.
2. Viren sind intrazelluläre Parasiten; außerhalb der Zelle sind sie auf diese Weise nicht zu finden.

Wenn Nr. 1 richtig ist und wir das Virus nicht im Speichel kranker Menschen finden können, aufgrund welcher Tatsachen glauben wir dann, dass das Virus gefährlich oder sogar tödlich ist? Wenn Nr. 2 richtig ist, wie wird das Virus dann von Mensch zu Mensch übertragen? Man sagt uns, dass es aus der Zelle austritt, um andere zu infizieren. Warum ist es dann nicht möglich, es zu finden?

Schließlich ist das Hinterfragen dieser virologischen Techniken und Schlussfolgerungen keine Ablenkung oder Meinungsverschiedenheit. Das Licht auf diese Wahrheit zu werfen, ist unerlässlich, um diesen schrecklichen Betrug zu stoppen, mit dem die Menschheit konfrontiert ist. Denn wenn das Virus, wie wir jetzt wissen, niemals isoliert, entschlüsselt oder als krankheitsverursachend nachgewiesen wurde, wenn das Virus imaginär ist, warum tragen wir dann Masken, distanzieren uns von anderen Menschen und stecken die ganze Welt ins Gefängnis?

Und schließlich, wenn es keine krankmachenden Viren gibt, was kommt dann in diese fälschlicherweise als "Impfstoffe" bezeichneten Injektionspräparate, und was ist ihr Zweck? Diese wissenschaftliche Frage ist die dringendste und relevanteste unserer Zeit.

Wir haben Recht. Das SARS-CoV2-Virus existiert nicht.



Sally Fallon Morell, MA



Dr. Thomas Cowan, MD



Dr. Andrew Kaufman, MD

Bitte zeigen Sie Ihre Unterstützung, indem Sie dieses Dokument mit so vielen Personen wie möglich teilen. Besuchen Sie dann <https://andrewkaufmanmd.com/sovi-deutsch> um Ihren Namen zur Liste der Unterstützer weltweit hinzuzufügen.